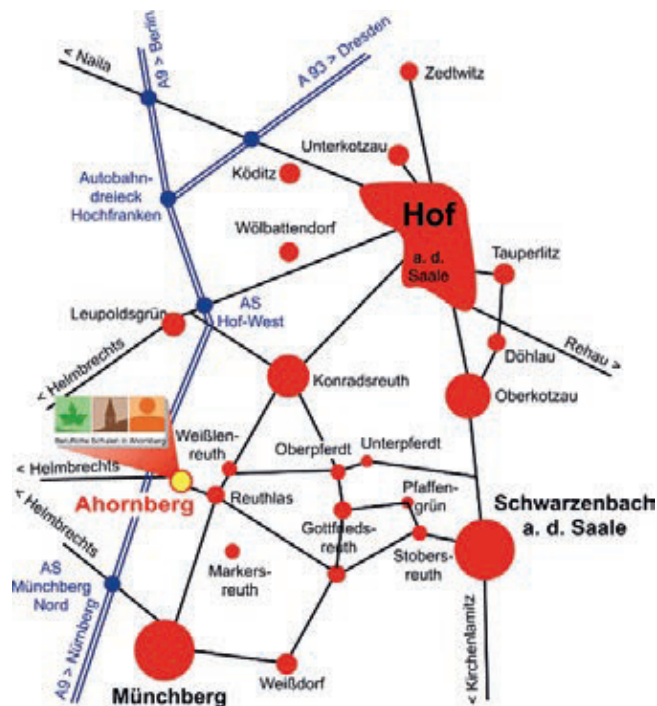


10. Jahrgangsstufe	11. Jahrgangsstufe	12. Jahrgangsstufe *
Blockpraktikum (10 Tage) während der Unterrichtszeit	Regelpraktikum: 1 Tag pro Schulwoche	Regelpraktikum: 1 Tag pro Schulwoche
Ende der 10. Jahrgangsstufe: 1. Augustwoche Orientierungspraktikum (5 Tage)	Wahlpflichtfach Grundversorgung und Betreuung alter, erkrankter Menschen: Ferienpraktikum in den Osterferien (10 Tage)	Wahlpflichtfach Tagespflegekraft für Kinder: Ferienpraktikum in den Osterferien (10 Tage)
	Schüler/innen mit mittlerer Reife: Orientierungspraktikum in den Weihnachtsferien (5 Tage)	



So erreichen Sie uns:



*Besuch der 12. Jahrgangsstufe gegebenenfalls an einer anderen Berufsfachschule

Welche Kosten entstehen beim Besuch der Berufsfachschule?

Es entstehen keine Schulkosten, da die Berufsfachschule eine staatliche Schule ist. Die Schüler müssen jedoch selbst bezahlen:

- Materialkosten (ca. 30,00 €/Monat) für die hergestellten und verzehrten Gerichte
- Papiergeld für verwendete Kopien
- berufsspezifische Arbeitskleidung, die über die Berufsfachschule kostengünstig erworben werden kann.

Staatliche Berufsfachschule für Ernährung und Versorgung

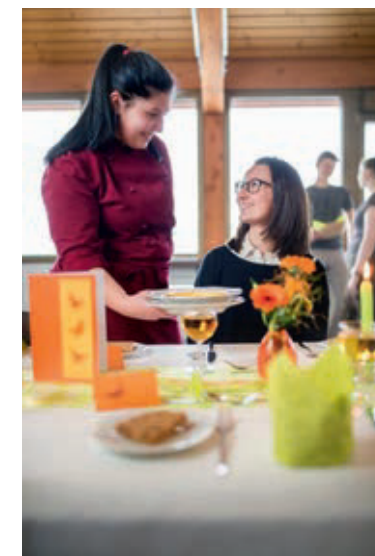


Friedrich-Fröbel-Straße 2
95176 Konradsreuth/Ahornberg
☎ (09292) 97 78-0
FAX: (09292) 97 78-21

Öffnungszeiten Ahornberg:
Montag – Freitag 08:00 – 12:15 Uhr
12:45 – 16:00 Uhr

Internet:
<http://www.berufliche-schulen-ahornberg.de>

E-Mail:
sekretariat@berufliche-schulen-ahornberg.de



Ausbildung für Hauptschulabsolventen

Ausbildungsziel:

Der Besuch der Staatlichen Berufsfachschule für Ernährung und Versorgung soll die Schüler befähigen, die in Familien- oder Großhaushalten vorkommenden Versorgungs- und Betreuungsleistungen selbständig auszuführen. Die Vermittlung grundlegender Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in der Hauswirtschaft ist das Ziel der Ausbildung.

Aufnahmevoraussetzung:

Erfüllte Vollzeitschulpflicht, Mittelschulabschluss

Ausbildungsdauer:

2 Jahre gegebenenfalls 3 Jahre

Abschlussprüfung nach 2 Jahren:

Schriftliche Prüfung

Ernährung
Betriebswirtschaft

Praktische Prüfung

Speisenzubereitung und Service

Berufsabschluss nach 2 Jahren:

Staatlich geprüfte HelferIn für Ernährung und Versorgung bzw. staatlich geprüfter Helfer für Ernährung und Versorgung

Mittlerer Schulabschluss:

Wird bei einem Notendurchschnitt von 3,0 oder besser und einem Nachweis über ausreichende Englischkenntnisse verliehen

Berufsabschlussprüfung nach 3 Jahren:

Praktische und schriftliche Prüfung in den Fächern hauswirtschaftliche Versorgungsleistungen, hauswirtschaftliche Betreuungsleistungen sowie Wirtschafts- und Sozialkunde

Berufsabschluss nach 3 Jahren:

Staatlich geprüfte Assistentin für Ernährung und Versorgung bzw. staatlich geprüfter Assistent für Ernährung und Versorgung, Hauswirtschafter/in gemäß Berufsbildungsgesetz

Einsatzmöglichkeiten:

Privathaushalt oder Großhaushalt, z.B. Kantine, Internat, Hotel, Kinderheim, Altenheim, Krankenhaus

Ausbildung für Hauptschulabsolventen

Studentafel:

	Jgst. 10	Jgst. 11	Jgst. 12*
	Std/Woche	Std/Woche	Std/Woche
Pflichtfächer			
Allgemeinbildende Fächer			
Religionslehre	1	1	1
Deutsch und Kommunikation	2	2	2
Sozialkunde	2	1	1
Sport	2	1	-
Fachtheoretische Fächer			
Ernährung	3	3	2
Haushaltstechnologie	1	1	1
Betriebswirtschaft	2	2	2
Erziehung und Betreuung	1	1	2
Englisch	2	-	-
Fachpraktische Fächer			
Speisenzubereitung und Service	13	6	6
Raum- und Textilpflege	2	2	3
Textiles Gestalten	2	3	2
Gestalten von Räumen	2	2	2
Hauswirtschaftliche Praxis			
	-	8*)	8*)
		*) Zeitstd./pro Tag	
Wahlpflichtfächer			
Grundversorgung u. Betreuung alter, erkr. Menschen	-	-	-
Grundversorgung, Bildung u. Erziehung von Kindern	-	4	-
	-	-	4
Wahlfächer			
Englisch	-	1	-
Datenverarbeitung	1	1	-

*Besuch der 12. Jahrgangsstufe gegebenenfalls an einer anderen Berufsfachschule

Verkürzte Ausbildung für Schüler/innen mit mittlerem Schulabschluss

Ausbildungsziel:

Der Besuch der Staatlichen Berufsfachschule für Ernährung und Versorgung soll die Schüler befähigen, die in Familien- oder Großhaushalten vorkommenden Versorgungs- und Betreuungsleistungen selbständig auszuführen. Die Vermittlung grundlegender Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten in der Hauswirtschaft ist das Ziel der Ausbildung.

Aufnahmevoraussetzung:

Mittlerer Schulabschluss

Ausbildungsdauer:

2 Jahre, Einstieg in die 11. Jahrgangsstufe, gemeinsame Beschulung mit der 11. bzw. 12. Klasse

Berufsabschlussprüfung nach 2 Jahren:

Praktische und schriftliche Prüfung in den Fächern hauswirtschaftliche Versorgungsleistungen, hauswirtschaftliche Betreuungsleistungen sowie Wirtschafts- und Sozialkunde

Berufsabschluss nach 2 Jahren:

Staatlich geprüfte Assistentin für Ernährung und Versorgung bzw. staatlich geprüfter Assistent für Ernährung und Versorgung, Hauswirtschafter/in gemäß Berufsbildungsgesetz

Schulische und berufliche Weiterbildungsmöglichkeiten (z.T. mittlerer Schulabschluss nötig):

Weiterbildungsmöglichkeiten:

- Fachlehrer/in für Ernährung und Gestalten
- Fachhauswirtschafter/in
- Betriebswirt/in für Ernährungs- und Versorgungsmanagement – Fachakademie für Ernährungs- und Versorgungsmanagement
- Meister/in der Hauswirtschaft
- Dorfhelfer/in
- Staatl. gepr. Techniker/in für Hauswirtschaft und Ernährung
- Altenpfleger/in, Familienpfleger/in

Besuch der **Beruflichen Oberschule** mit dem Ziel der Fachhochschulreife, der fachgebundenen oder der allgemeinen Hochschulreife

- Diplom-Oecotrophologen/in
- Studienrätin/Studienrat